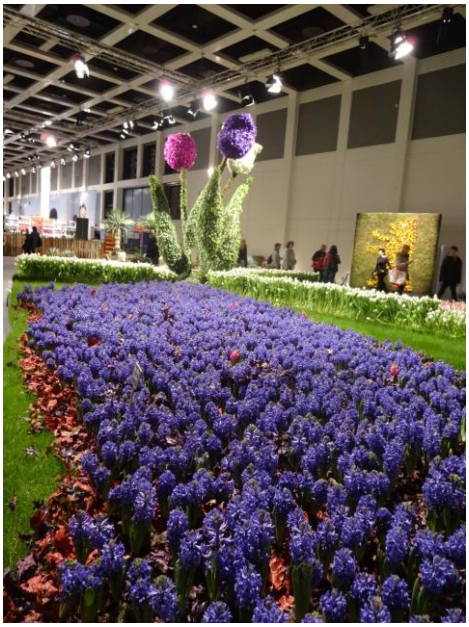
Neujahrsempfang des Landesverbandes auf der Grünen Woche

Der Landesverband Berlin der Gartenfreunde e. V. lud zum Auftakt des Jahres 2017 am 26. Januar 2017 zum Neujahrsempfang in die Messehalle 2.2. (Blumenhalle) ein. Der traditionelle Neujahrsempfang ist eine Veranstaltung für ehrenamtliche Funktionsträger und verdienstvolle Gartenfreunde des Berliner Kleingartenwesens. Zudem waren Kooperationspartner eingeladen. Fast 1.000 Gäste folgten der Einladung und genossen einen schönen Abend. Unter ihnen auch Marzahner und Hellersdorfer Gartenfreundinnen und Gartenfreunde.

Durch das Festprogramm führte Gartenfreund Gert Schoppa, Schatzmeister und IGW-Projektleiter des Landesverbandes. Der Vorsitzende des Landesverbandes Günter Landgraf bilanzierte ein erfolgreiches Gartenjahr 2016 und dankte allen aktiven Kleingärtnern und Funktionären für ihre ehrenamtliche Arbeit und ihren Einsatz für das Kleingartenwesen. Er wies aber auch hin auf die neuen Herausforderungen und die Höhepunkte im Jahr 2017.

Der Neujahrsempfang bot die feierliche Umrahmung für die Übergabe der Urkunden und Ausweise an zukünftige Gartenfachberater. Diese haben in den zurückliegenden Monaten eine mehrtätige Ausbildung absolviert und eine Prüfung abgelegt. Nun werden sie in ihren Kleingartenanlagen das erworbene Gartenwissen weitergeben. In diesem Jahr erhielten über 70 Kleingärtnerinnen und Kleingärtner ihre Berufung zur Gartenfachberaterin bzw. zum Gartenfachberater.

Die Showband „Petticoat“ gestaltete den kulturellen Teil des Neujahrsempfangs. Sie ist die bekannteste Rock ‘n Roll Band Berlins und begeisterte auch auf Bällen der Gartenfreunde. Petticoat präsentierte unsterbliche Rock’n‘Roll Klassiker der 50’er und 60’er Jahre in einem zeitgemäßen Sound.



Ein großes Buffet und eine Vielzahl an Getränken sorgten für eine gute Verköstigung. Bei einem geselligen Beisammensein gab es viele angeregte Gespräche. Die Besucher des Neujahrsempfangs nutzen die Gelegenheit zum ersten oder wiederholten Mal die Blumenhalle zu erkunden. Sie waren begeistert von den unterschiedlichen „Paradiesen“ und dem Kleingartenparadies inmitten der Halle.

Text und Fotos: Andreas Rinner, Januar 2017